

## Eine Freundschaft mit Höhen und Tiefen

Zu Beginn der 90er Jahren nimmt das Leben dreier Mädchen, die sich zuvor noch nie begegnet sind, eine neue Wendung. Da ist Caryn, Tochter aus armen Hause, mit einer Alkoholiker-Mutter und einem drogensüchtigen Bruder. Sie bekommt die einmalige Chance ein Stipendium für die St Augustine zu bekommen. Wenn sie erst einmal ihren Abschluss an dieser Privatschule für Mädchen in der Tasche hat, steht ihr die ganze Welt offen und sie muss sich nicht mehr für ihre Herkunft schämen. Doch als Neue ist es ziemlich schwierig, von den versnobten Millionärstöchtern anerkannt zu werden.

Reich ist auch Nicolas Familie. Ihr Vater ist ein erfolgsverwöhnter Unternehmer, für den Geld mehr zählt als die Liebe zu seinem Kind. Erinnerungen von ihrer Mutter hat das Mädchen kaum noch, denn schon seit Langem ruht diese in Frieden. Die Stiefmutter sieht in Nic einen kleinen Plagegeist, den sie um jeden Preis loswerden will. Die Ferien in ihrer afrikanischen Heimat Simbabwe findet ein allzu schnelles Ende. Doch dies nicht zu Nics Leidwesen, denn in London fühlt sie sich weitaus wohler und in Caryn und Tory findet sie zwei Verbündete, die gewillt sind mit ihr durch dick und dünn zu gehen.

Die dritte im Bunde ist Tory - ein Mädchen, das an ihrer Verzweiflung zu zerbrechen droht. Was nämlich niemand weiß: Es ist erst wenige Woche her, dass die Polizei den Spiellers eröffnen musste, dass Torys 16-jährige Schwester brutal ermordet wurde. Um ihr kleines Mädchen von der Trauer abzulenken, beschließen ihre Eltern, sie nach St Augustine zu schicken, wo sie nicht den mitleidigen Blicken ihrer Mitschülerinnen ausgesetzt ist. Auch ihren besten Freundinnen Caryn und Nic vertraut sie nicht dieses Geheimnis an, denn ein Aussprechen der schmerzlichen Worte hätte zur Folge, dass diese bittere Wahrheit in Torys Leben eindringen würde.

Als Dreigestirn durchstehen die Freundinnen die letzten Jahre ihrer Teenager-Zeit, machen ihren College-Abschluss und streben Karrieren an, wie sie unterschiedlicher nicht sein könnten. Caryn wird die persönliche Assistentin eines preisgekrönten Dokumentarfilmers, Tory träumt vom eigenen Blumenladen und Journalismus zieht Nic schon seit Jahren magisch an. Doch so verschieden sie in ihren Lebensvorstellungen auch sind, sie wissen immer, dass sie sich in jeder Lage auf die anderen verlassen können. Und dies ist auch bitternötig, denn als die schöne Estelle auf der Bildfläche erscheint, gerät die Welt der drei vollends aus den Fugen. Hütet diese schließlich ein dunkles Geheimnis, das für alle ein großes Drama birgt.

Ein Roman, so leicht wie eine heitere Komödie und zugleich so gehaltvoll wie eine große Tragödie - eine wunderbare Mischung, die Lesley Lokkos "Wie auf Wolken" gerade so reizvoll macht. Es geht um Geld, Liebe und Macht - Stoffe, aus denen große Geschichten wie diese entwachsen. Dazu nehme man ein bisschen Glamour hier, eine kleine Intrige da und schon hat man ein Buch, das beim Lesen wie im Fluge vergeht. Da ist ein verregnetes Wochenende endlich gerettet, denn die geballten 600 Seiten lesen sich so spannend wie ein gelungener Blockbuster, der mit ebenso viel Gefühl angereichert ist. Ein Lesevergnügen mit einem zarten Hauch an purem Genuss.

Susann Fleischer 03.01.2011

Quelle: [www.literaturmarkt.info](http://www.literaturmarkt.info)